

Frische Kräuter und alte Bücher

Förderverein Dorfkirchen am Lieper Winkel
startete Pfingsten die Veranstaltungssaison.

Von Angelika Gutsche

Liepe – Der Kräutlermarkt am vergangenen Sonnabend war für den Förderverein Dorfkirchen am Lieper Winkel e.V. der Auftakt für die Veranstaltungen der Sommersaison 2011, deren Erlöse den Kirchen in Mellenthin, Morgenitz und Liepe zugute kommen. „Neben den Standgeldern der Anbieter fließen auch die Einnahmen aus dem Kuchen- und Kaffeeverkauf in die Vereinskasse“, sagt Vorsitzender Reinhard Plötz. Frauen des Lieper Winkels hatten für ein ausverkauftes Kuchenbüfett gesorgt, Renate Schulze mit Unterstützung weiterer Frauen wiederum die beliebte Bücherstube geöffnet und neben den von der Alt Sallenthinerin Astrid Kühn und weiteren Händlern angebotenen Kräutern gab es Getöpfertes und delikate Imbisse.

Bis zum 11. November, wenn der Förderverein zum Figurentheater in die Lieper Kirche einlädt, bieten Plötz und seine Mitstreiter in Liepe und Morgenitz eine Reihe von Konzerten, Lesungen, Filmvorführungen und gemeinsamen Singabenden an. Am 3. Juli folgt das nächste Konzert in Liepe. „Der Höhepunkt ist für uns ganz klar, wenn am 25. September das Usedomer Musikfestival in Liepe gastiert“, sagt Plötz. Intendant Thomas Hummel gehört zum Verein, dessen Aktivitäten in Morgenitz sich hauptsächlich um den Töpfermarkt am 30./31. Juli ranken.

Prof. Stephan Tanneberger liest am 12. August aus seinem Buch „Noflandung“. Obwohl die Einnahmen aus der Veranstaltung des Figurentheaters bescheiden sind, hält der Verein auch daran fest. „Das ist zwar nicht so lukrativ für uns, aber es kommen Jahr für Jahr mehr Kinder. Und das ist schön“, sagt Plötz.

In der Vergangenheit gelang es den Akteuren, wie berichtet, u.a. das Dach der Lieper Kirche zu erneuern. „2010 war für uns ein schwieriges Jahr“, sagt Plötz rückblickend. Zum einen habe der Verein durch den Tod Klaus Johannsens seinen Architekten, zum anderen mit dem Weggang Friedrich von Kymmels den Pastor verloren. Inzwischen habe sich jedoch der neue Pastor Kai Schäfer gut eingearbeitet, so dass man wieder zversichtlicher in die Zukunft sehe, sagt Plötz.

Für 2012 werde jetzt schon die Sanierung der Innenräume in den Kirchen in Liepe und Morgenitz und der Einbau neuen Gestühls vorbereitet.

Bereits abgeschlossen ist die Erneuerung des alten Kanzelaltars in der Lieper Kirche. Bildhauer Peter Makolies, ebenfalls Vereinsmitglied, hat den Altar unentgeltlich wieder hergestellt. Am 7. August soll er im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes eingeweiht werden. Dann gibt es das nächste Gemeindefest auf dem Lieper Kirchhof.



●● Höhepunkt der Saison ist das Konzert des Musikfestivals.“

Reinhard Plötz



Astrid Kühn (Bildmitte) brachte die in ihrem Gartenbaubetrieb in Alt Sallenthin gezogenen Kräuter mit nach Liepe. Ihre Schwester (l./Töpfirin aus Berlin) bot die passenden Gefäße dazu an.

Foto: zg